

ALLE TOUREN MIT  
GPX-DATEN

Ride

# Ride

NO.11

**MOTORRAD** UNTERWEGS

MIT  
KARTE  
LINKS ZUM  
DOWNLOAD



LIEBLINGSZIEL

## EIFEL MOSEL

DIE BERÜHMTESTEN KURVEN DEUTSCHLANDS

■ FERNWEH  
**USA NORD-SÜD**

■ TOUREN & TIPPS  
**OBERBAYERN /  
TIROL**

■ RIDE-BIKES  
**BMW**  
S 1000 XR WUNDERLICH EDITION

**HONDA**  
CRF 1000 L AFRICA TWIN

**KTM** 390 ADVENTURE

**TRIUMPH**  
STREET SCRAMBLER 900

■ SPECIAL GUEST  
**BMW R 18**

■ RIDE-TEST  
**SUZUKI GSX S 1000 GT**

**10  
TAGES-  
TOUREN**  
**NÜRBURGRING  
SPECIAL**



INTENSIV: NATUR, NORDSCHLEIFE, KULTUR & TOURISTIK-HIGHLIGHTS

Deutschland 8,90 € | Österreich 10,00 € | Schweiz 14,50 sFr | BeNeLux 10,50 € | Italien 11,50 €



21011

4 192651 208907



BE  
HEROIC.



BIKER FASHION

— since 1946 —

## HELD GORE-TEX KOLLEKTION HÖCHSTE QUALITÄT VON KOPF BIS FUSS.



### Imola ST

Tourenjacke

549,95 €



### Arese ST

Tourenhose

399,95 €



### Score KTC

Handschuh

149,95 €



### Alserio GTX

Vollrindleder Stiefel

279,95 €



75  
years  
HELD

www.held.de

# TOURING

BEYOND THE HORIZON



# DIE EIFEL

*„Der wilde Westen ist zum Heulen schön“, sagt Eifel-Expertin und Schriftstellerin Angelika Koch.*

TEXT: Angelika Koch ILLUSTRATION: Claudia Werel

**Eines der beliebtesten „Einfallstore“ in die Eifel ist das Ahrtal** mit seinen unzähligen Windungen, vorbei am „Café Fahrtwind“, am „Café Ahrwind“ ... ein echter Canyon, von der klaren Strömung in Jahrtausenden tief eingeschnitten in die bewaldeten Schieferhänge der östlichen Eifel. Wunderschön!



**Ich ahnte genauso wenig wie sonst jemand**, dass die Wettervorhersage für den 14. Juli 2021 ein Unheil verkündete, welches nichts davon übrig ließ. Obwohl ... das stimmt gar nicht. Tausende Häuser sind zerstört, Leben und Existenzen vernichtet, die Topografie ist mancherorts eine ganz andere geworden. So viel Not. Doch etwas anderes ist auch entstanden: Aus allen Ecken der Republik, aus allen Eifeler Nachbarkreisen kamen und kommen Menschen, um zu helfen. Und in jedem Gesicht ist lesbar, dass es der Seele guttut, anzupacken und gemeinsam neu aufzubauen. Es gibt Herzlichkeit und Lachen und Staunen und Weinen – die Eifel ist nicht nur landschaftlich zum Heulen schön. Auch Toleranz ist hier nichts Anonymes, nichts Gleichgültiges: sehen, dass andere anders sind – und dennoch da sein, wenn man gebraucht wird. Das kann man soziale Kontrolle nennen. Oder Gemeinsinn. Die Lebenslust hat gesiegt, „with a little help from my friends“, dort, wo die Flut kam.

**Andernorts kam sie nicht. Eifel ist nicht gleich Eifel.**

Sie beherbergt sehr unterschiedliche Landschaften, vom flachen, fast arktischen Moor des Hohen Venns im Nordwesten über die nur schlummernden Vulkane im Herzen der Eifel bis zu den sonnendurchfluteten Hügeln der fruchtbaren Landstriche im Süden und Osten. Mutter Erde ist ihrem Spieltrieb erlegen und hat die Kontraste Europas auf rund 6000 Quadratkilometern Eifel bunt zusammengewürfelt, garniert von spektakulären Burgen wie der Burg Eltz und von mittelalterlicher Fachwerkpracht wie in Monschau oder Monreal. Die Regie führt die Natur – im Nationalpark Eifel, an den Maaren, im Felsenland an der

Grenze zu Luxemburg oder am Rursee. Jede Stadt, jedes Dorf ist umringt von Wald.

Wasser ist den Eifelmenschen vertraut. Der Name Eifel stammt aus dem Keltischen und bedeutet Land des Wassers. Überall sprudelt es hervor in Quellen oder in Sauerbrunnen, deren extremer Mineralienreichtum ein Geschenk des Vulkanismus ist. Manche

Dreese, wie sie im Dialekt heißen, sind so eisenhaltig, dass sie ihre Umgebung rostrot verfärben. Apropos Dialekt: Fast jedes Dorf hat seinen eigenen ... und alle sind für Zugereiste unverständlich. Den Überblick behält man in der Eifel trotzdem, und zwar buchstäblich. Die Kelten siedelten fast immer oben, auf den Hochebenen und auf den Basaltkuppen. Viele Dörfer kuscheln sich nicht wie in anderen Mittelgebirgen in die grünen Täler, sondern trotzen mit Höhenlagen von 400 Metern und mehr dem Wind, grenzenlose Horizonte inklusive. Getoppt wird das noch von etlichen Aussichtstürmen, die seit dem Wilhelminischen Zeitalter auf die Gipfel gebaut wurden.

**Fast jede Fahrt hat in der Eifel Sightseeing-Qualitäten:**

wilde Wolkenformationen über bewaldeten Vulkankegeln, Entschleunigung in Serpentinaugen mit Blick auf die eine oder andere Burgruine, natürliche Bachläufe, in der Dämmerung Rehe und Füchse auf den Wiesen ... was will der Mensch mehr? Klare Antwort: leckeres Essen! Fast klammheimlich hat sich die Eifel zu einer Feinschmeckerregion entwickelt. Es gibt Sternerestaurants, Manufakturen für Süßes und Deftiges, Hofläden und jede Menge Gasthöfe, in denen regionale und saisonale Zutaten mit Fantasie und Traditionsrezepten zu erstklassigen Gerichten verwandelt werden. Früher war die Eifel ein Armeleuteland, heute hat sie Starqualitäten und ist dabei eine etwas schüchterne Schönheit voller Überraschungen. Sie lässt niemanden kalt. Mich auch nicht, seit ich vor über 30 Jahren zufällig herkam und eines heißen Sommerabends an den blühenden Seerosen des Meerfelder Maars strandete, weil ich mich verirrt hatte – oder, im Gegenteil, am Ziel war. ■





ADLER MOTORFAHRRAD

Jutta fährt  
Lambretta

VON  
ELISABETH  
GÜNTHER

IN THE JET

Lambretta

HOREX Regina 350

Baujahr: 1955-56

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg

Motor: 350 cm³, 17 CV

Getriebe: 4-Gang, 1. bis 4. Gang

Maximale Geschwindigkeit: 100 km/h

Leistung: 17 CV

Preis: 1.200,- DM

Hersteller: Horex AG, Regensburg

Vertrieb: Horex AG, Regensburg



EDITORIAL

# DAS BESTE IM WESTEN

TEXT: Markus Biebricher FOTOS: Klaus H. Daams, Arturo Rivas

**Die Eifel sei der Wilde Westen Deutschlands**, schreibt Schriftstellerin Angelika Koch in unserem Teaser auf Seite 3. Eine von vielen Wahrheiten über dieses spannende Mittelgebirge, dessen Straßen berühmt und berührend sind, sogar wenn man nicht auf der Nürburgring-Nordschleife unterwegs war. Niemand, der diese Landschaft je befahren oder erwandert hat, kommt so richtig davon los. Grund genug für RIDE, der Eifel und den angrenzenden Mosel-Hängen eine Ausgabe zu widmen. Kaum hatten wir den Entschluss gefasst, schrieb die Eifel mal wieder Geschichte: diesmal mit einer Jahrtausend-Flut, die einige ihrer Täler heimsuchte. Die Folgen jener furchtbaren Katastrophe sollen nicht verschwiegen werden, aber auch nicht Grund sein, eines der bewegendsten Motorrad-Paradiese Deutschlands zu meiden. Nach Gesprächen mit Behörden und Anwohnern sind wir überzeugt, dass die wenigen betroffenen Strecken repariert sind, wenn unsere Leser ab dem Frühjahr 2022 in diese faszinierende Region aufbrechen wollen. Klar, manche Narben wird man noch jahrelang sehen, doch die tun der Schönheit der Eifel keinen Abbruch. Und so verwundert es nicht, dass unsere Autoren in ihre Geschichten kleine Liebeserklärungen einfließen lassen. Jan Leek, der die Eifel zu seiner Wahlheimat machte, versucht seit über 30 Jahren, ihr Wesen zu verstehen. Genau wie MOTORRAD-Redakteur und Sportfahrer Ralf Schneider umrundete Jan die legendäre Nordschleife mehr als tausend Mal. Ralf wagt es, das Phänomen „Grüne Hölle“ in seinem wunderbaren Text auf Seite 53 zu beschreiben.

**Fakt ist: Wer ab 2022 in die Eifel aufbricht, wird gewinnen. Unvergessliche Eindrücke auf den sieben RIDE-Routen**, die wir für unsere Leser erkundet haben. Doch diese Ausgabe bietet zusätzlich jede Menge Nutzwert, Info und Hintergrund. Goutieren Sie unser Nürburgring-Spezial, umfangreiche Touristik-Tipps, RIDE-Bikes, den Tourentest der nagelneuen Suzuki GSX-S 1000 GT, unsere spektakuläre Fernreise vom Süden in den Norden der USA und viele weitere Geschichten! Genießen Sie Deutschlands Wilden Westen!

► **EINE BITTE AN UNSERE LESER:** Verraten Sie uns Ihre Traumziele. So könnten wir zukünftige Ausgaben **noch** besser auf Ihre Bedürfnisse abstimmen!  
Mail: [ride@motorpresse.de](mailto:ride@motorpresse.de)

Ihr RIDE-Team

FÜR UNS IN DER  
WELT UNTERWEGS:



Markus Biebricher,  
RIDE-Redaktionsleiter



Klaus H. Daams,  
RIDE-Fotoreporter



Jan Leek,  
RIDE-Eifelexperte



Dirk Schäfer,  
RIDE-Fotoreporter

AUSGABE  
**NO.11**  
**EIFEL**  
MOSEL · NÜRBURGRING  
.....  
INHALT

**REISE-SPEZIAL**

**014 | ANREISETIPPS**

*An den Eifel-Rändern locken attraktive Städte wie Köln, Koblenz und Trier*

**019 | FALKARTE**

*Wie immer zum Herausnehmen und daher nützlich auf den Eifel-Trips*

**020 | TOUR 1**

*Achtung: Die Kurven der nördlichen Eifel haben Suchtpotenzial*

**034 | FEUERWEHR-MOTORRAD**

*Das Schicksal des Einsatz-Krads der Gemeinde-Feuerwehr Kall*

**036 | TOUR 2**

*Im Südwesten der Eifel auf verkehrsarmen Nebenstraßen unterwegs*

**044 | NÜRBURGRING-SPECIAL UND TOUR 3**

*Einblicke in den Kult um die berühmte Rennstrecke, Tour um die grüne Hölle*

**066 | TOUR 4**

*Osteifel-Mosel: Ein Einheimischer zeigt vergessene Straßen zwischen Nürburg, Mosel und Schnee-Eifel*

**078 | WUNDERLICH**

*Firmenporträt des Eifeler BMW-Experten plus Laacher-See-Insider-Tour*

**084 | FAKTEN EIFEL**

*Informative Tatsachen zum fixen Verständnis dieser charmanten Region*

**086 | TOUR 5**

*Touring-Träume zwischen Burg Eltz, Pulvermaar und Trittenheim*

**100 | TOURISTIKTIPPS**

*Empfehlungen zu Unterkünften, Kulinarik, Kultur, Museen und Aktivitäten*

**106 | TOUR 6**

*Würzig unterwegs zwischen Trier, der Vulkaneifel, der Mosel und der Sauer*



**N 49° 59' 52.5084    E 7° 0' 28.4544**





## REISEN, TIPPS & TESTS

- 132 | RIDE-MENSCHEN**  
*Vulkan- und Island-Fan Jo Deleker zählt zur Oberliga der deutschen Reisefotografen*
- 136 | REGIONALES**  
*Oberbayern und Tirol zeigen im Sog der Alpen grandiose Panoramen und Kurven*
- 142 | LESESTOFF**  
*Inspirierend: ausgesuchte Literatur zum Schwerpunktthema Eifel*
- 146 | RIDE-HARDWARE**  
*Exkurs zum Thema Zündkerze sowie Vorstellung von Produkten, die auf Tour was taugen*
- 150 | RIDE-BEKLEIDUNG**  
*Empfehlungen unserer Experten für touren-taugliches und eifelerprobtes Outfit*
- 152 | FERNWEH**  
*USA: epische Offroad-Tour entlang der großen Wasserscheide von Mexiko nach Kanada*



122



134

## MOTORRÄDER

- 058 | BMW S 1000 XR**  
*BMW-Veredler Wunderlich steigert die Touren-tauglichkeit der XR nicht nur in der Eifel*
- 060 | HONDA CRF 1000 L AFRICA TWIN**  
*Klar, jetzt gibt es 1100er, DCT etc. Egal, denn leicht modifiziert ist die 1000er voll up to date*
- 062 | KTM 390 ADVENTURE**  
*Weniger Gewicht und Leistung können befreiend sein. In der Eifel ist die Kleine ganz groß!*
- 064 | TRIUMPH STREET SCRAMBLER 900**  
*Mit bändigem Drehmoment und toller Ergonomie tanzt die Triumph durch die Eifelkehren*
- 122 | REISETEST**  
**SUZUKI GSX-S 1000 GT**  
*Seriöser Aufschlag: Suzuki bringt einen neuen Vierzylinder-Sport-Tourer. Was kann das Bike?*
- 134 | SPECIAL GUEST**  
**BMW R 18**  
*Drei Varianten des Giganten-Boxers. Mindestens eine davon taugt für die große Tour*
- 144 | GEBRAUCHTKAUF**  
**ROYAL ENFIELD BULLET 500**  
*Kaum ein anderes Motorrad ist klassischer. Von 1937 bis heute erfreut es seine Fans!*



136



152

- 003 | VORWORT**  
**004 | EDITORIAL**  
**008 | IMPRESSIONEN**  
**018 | LESERBRIEFE**  
**120 | ACTION TEAM**  
**121 | MARKT**  
**162 | VORSCHAU**  
**162 | IMPRESSUM**







**N 50° 18' 47.4264    E 6° 53' 50.6292**

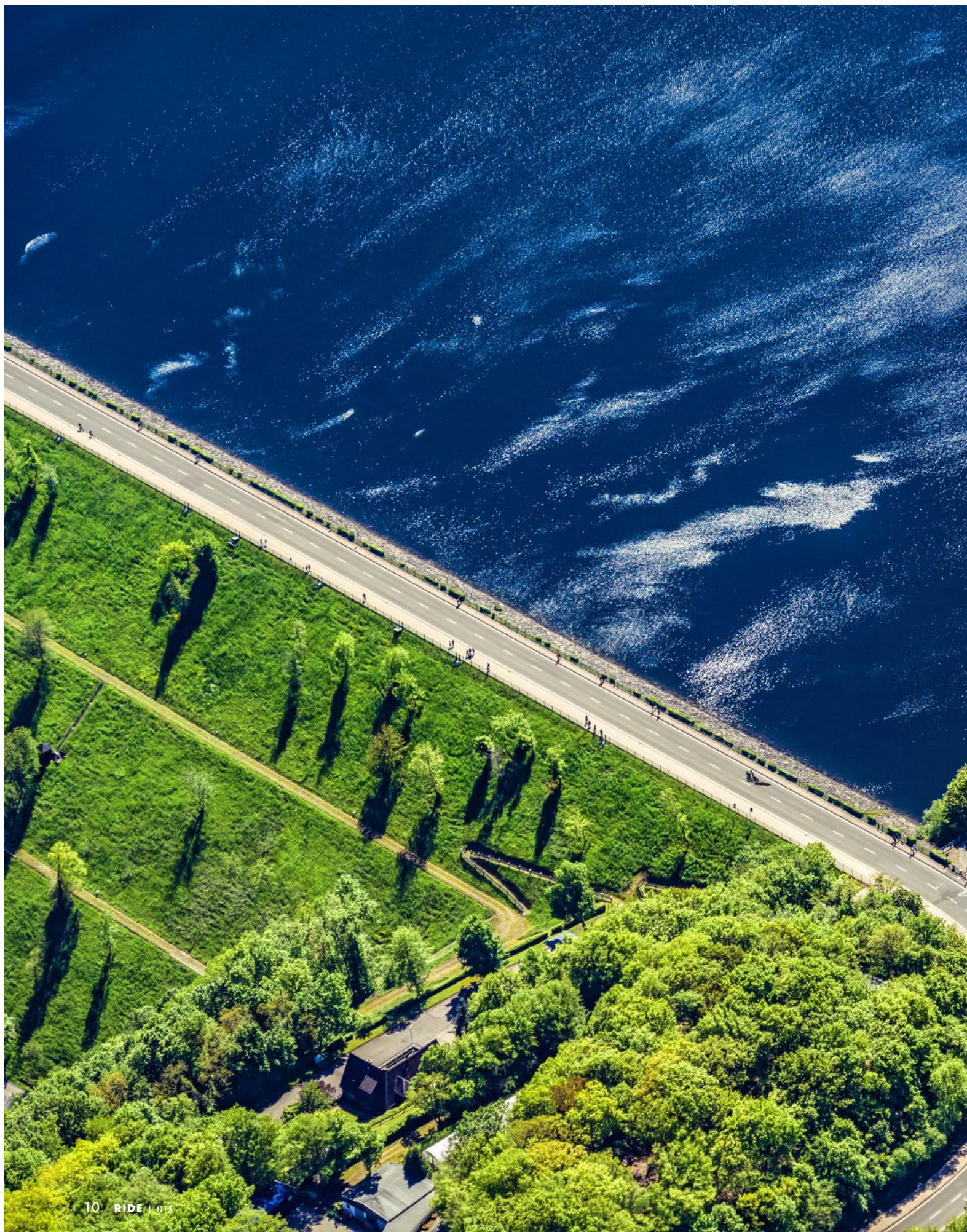
*Auch außerhalb der Nordschleife warten herrliche Kurven. Hier bei Rothenbach.  
Grundsätzlich bietet die Eifel jede Menge genialer Straßen. So sind unsere  
empfohlenen Touren nur einige von zahllosen weiteren Erlebnismöglichkeiten!*



IMPRESSIONEN









## IMPRESSIONEN



**N 50° 38' 8.484    E 6° 26' 31.7436**

*Die Eifel ist auch Seenland. Mit einem Stauvolumen von 181 800 m³ ist die Schwammenauel die viertgrößte Talsperre Deutschlands*





IMPRESSIONEN



**N 49° 59' 15.6984    E 7° 5' 38.6988**

*Großes Kino: Moselschleife bei Kröv*









# BESUCH DOCH MAL...

Laut einer alten „Brockhaus“-Ausgabe lebt in der Eifel ein „listiges kleines Bergvolk“. Grund genug, um sich mit dem ein oder anderen Bierchen vor dem Besuch dieser wunderschönen Region in den Randbezirken Köln, Trier oder Koblenz Mut anzutrinken. Und wer schlussendlich dem Irrglauben erliegt, auf dem Land werde zu wenig Kultur geboten, der darf dieser an unseren drei präsentierten Orten schon mal vorab frönen. Besuchen Sie unsere Lieblingsstädte rund um die „grüne Hölle“.

## ► KÖLN



### KÖLSCHE JECKE:

**1 Im Karnevalsmuseum im Stadtteil Ehrenfeld** ist – Tusch! – die Geschichte der Narretei von den antiken Anfängen bis in die Neuzeit zu begucken. Präsentiert werden nicht nur Orden, Uniformen und Kostüme. Es soll auch das Lebensgefühl kölnischer Jecken transportiert und das „Kulturgut Karneval“ in seiner Entstehungsgeschichte wie aktuellen Ausprägungen von Alaaf bis Aschermittwoch dargestellt werden. Maarweg 134, 50825 Köln, [www.koelnerkarneval.de](http://www.koelnerkarneval.de)

<b>EINWOHNERZAHL</b>	1 083 498
<b>FLÄCHE</b>	405 km²
<b>HÖHE</b>	53 m ü. NHN
<b>KFZ-KENNZEICHEN</b>	K
<b>NÜTZLICHES</b>	<a href="http://www.koelntourismus.de">www.koelntourismus.de</a>

### EM VEEDEL:

**2 Das Belgische Viertel** war schon immer die etwas andere Innenstadt von Köln. Viele Bars und Cafés und kleine Geschäfte, die eben nicht den üblichen Fußgängerzonen-Krimskrums anbieten, machen es neben dem Publikum so angenehm, dort durch die Straßen zu flanieren. Gelegen westlich der Fußgängerzone, begrenzt von Hohenzollernring, Aachener und Venloer Straße. Für Mutige: In Kölns ältestem Spezialitätenladen, dem Käsehaus Wingenfeld, Ecke Ehrenstraße und Friesenwall, haben sie die abgefahrensten Käsesorten aus aller Welt ([www.kaesehaus-wingenfeld.de](http://www.kaesehaus-wingenfeld.de)). Für Schleckermäuler die Nummer eins in Sachen Eisgenuss (und auch andere Köstlichkeiten): „Bar Schmitz“, Aachener Straße 34 ([salonschmitz.com](http://salonschmitz.com)).



### DIE RHEINISCHE MUNDART:

**3 Kölsch sprechen** ist noch schwieriger, als es zu verstehen. Aber versuchen kann man es ja mal. Die „Akademie für uns kölsche Sproch“ bietet dazu neben mehrtägigen Seminaren auch Schnupperkurse an, die einem in etwa drei Stunden die Grundzüge von Aussprache und Grammatik näherbringen. Klingt ernst? Ist aber – tatsächlich – unterhaltsam. Weil es sich ja ohnehin empfiehlt, ein paar Brocken der landes- oder regionaltypischen Sprache parat zu haben. Damit de verstonn kanns, wenn aanem de Muul wie en Entefott geht. Petersberger Hof, Petersbergstr. 41, 50939 Köln, bitte vorher anmelden unter 02 21/88 89 52 03, [www.koelsch-akademie.de](http://www.koelsch-akademie.de)





#### DIE BRAUEREIEN:

**Kölsch trinken muss wohl sein.** Aber wo? Die Meinungen über die beste Brauhaus-Atmosphäre und das beste Bier, Pardon, Kölsch, gehen ohnehin auseinander. Also am besten selbst mehrere probieren, um sich kundig eine Meinung bilden zu können.

**4** Zum Beispiel im „**Brauhaus Schreckenskammer**“, Ursulagartenstraße 11–15, oder im **5** „**Reissdorf-Brauhaus**“ am Kleinen Griechenmarkt 40 oder im **6** „**Brauhaus Früh**“, direkt am Dom, Am Hof 12–18. Grundwissen: Wer leer hat, bekommt vom Köbes, das

ist der Kellner, automatisch ein weiteres Kölsch, es sei denn, man legt den Deckel aufs leere Glas. Das heißt: genug! Gegen den Hunger hilft „Halver Hahn“. Das freilich ist kein mittig geteilter Gockel, sondern ein Käsebrötchen mit Senf. Prost, Mahlzeit!



#### AM ALTER MARKT:

**9** Die Altstadt hat sich, obschon in direkter Nähe zur Innenstadt, ihr ganz eigenes historisches Flair bewahrt. Enge Gässchen, alte Häuser, gemütliche Plätze, jede Menge Kneipen, Schandmasken, Hochwassermarken – gleich nebenan fließt der Rhein – und alteingesessene Geschäfte: „Damen- und Herren-Oberbekleidung“. Einen Abstecher wert ist hier auch das Duftmuseum im Farina-Haus. Dort hat der Italiener Johann Maria Farina zu Anfang des 18. Jahrhunderts ein Wässerchen kreierte, das ihn an einen italienischen Frühlingmorgen nach dem Regen erinnerte. Heute kennen nur wenige Herrn Farina, aber die ganze Welt kennt: Eau de Cologne. Obenmarspforten 21, 50667 Köln, [www.farina.org](http://www.farina.org)

#### MUSEUM LUDWIG:

**8** Das städtische Museum Ludwig sammelt Kunst des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart von internationalem Rang. Die ständige Ausstellung und Wechselausstellungen thematisieren die wichtigsten Positionen der Moderne, von Picasso bis Pop-Art, von Rodtschenko bis Rothko und Richter. Beeindruckend auch die Grafische und die Sammlung Fotografie. Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln, [www.museum-ludwig.de](http://www.museum-ludwig.de)



#### DER KÖLNER DOM:

**7** Der Dom ist das Wahrzeichen der Stadt, weltberühmtes Meisterwerk gotischer Architektur und Beispiel immenser Beharrlichkeit. Grundsteinlegung war 1248, aber fertig wurden die Kölner mit ihrem Dom erst über 600 Jahre später, nämlich 1880. 157 Meter hoch sind die Türme, von denen der südliche zu besteigen ist: 533 Stufen. Der Dom steht direkt am Hauptbahnhof, man kommt einfach nicht drum rum. [www.koelner-dom.de](http://www.koelner-dom.de)



#### RHEINAUHAFEN UND KRANHÄUSER:

**10** Das ehemalige Hafengebiet der Südstadt wird mittlerweile als Wohn-, Büro- und Gewerbegebiet genutzt, hat sich aber trotz Gentrifizierung eine schöne Atmosphäre bewahrt. Die lebt vor allem durch die direkte Nähe zum Wasser, die dortigen Restaurants und das bunte Ensemble aus eigenständigen Bauten aus ganz verschiedenen Epochen. Herauszuheben sind wohl die modernen Kranhäuser, speziell im Kontrast zum „Siebengebirge“, wie die alten Speicherhäuser ihrer spitzen Giebel wegen genannt werden. Neben dem Schokoladen- findet sich im Hafenviertel auch das Sport- und Olympiamuseum. [www.rheinauhafen-koeln.de](http://www.rheinauhafen-koeln.de)



## ► TRIER

EINWOHNERZAHL	110 000
FLÄCHE	117 km <sup>2</sup>
HÖHE	124–427 m ü. NHN
KFZ-KENNZEICHEN	TR
NÜTZLICHES	<a href="http://www.trier-info.de">www.trier-info.de</a>



## MARIENSÄULE:

① Die Mariensäule, ein sieben Meter großes Abbild der Mutter Jesu, haben Gottesfürchtige im 19. Jahrhundert auf einem 34 Meter hohen Steinsockel errichtet. Die Unbefleckte Empfängnis hatte Papst Pius IX. just zum Dogma erklärt. Also: Keine Diskussion, das war so! So viel zum religiösen Hintergrund. Nun zum nicht weniger interessanten Vordergrund der Mariensäule, die links der Mosel auf dem 300 Meter hohen Markusberg steht: ein Panorama der gesamten Stadt Trier. Zufahrt über Römerstraße und Auf der Jüngt oder über Markusstraße und Markusberg. Vorbei kommt man dabei am Kultur-Café „Mohrenkopf“ ([www.cafe-mohrenkopf.com](http://www.cafe-mohrenkopf.com)). Schöner Biergarten, astreiner Kuchen.

## ROM PUR:

② Die Porta Nigra sei hier nur stellvertretend genannt für eine ganze Menge italienischer Altbauten, die sich um die Trierer Innenstadt quasi an jeder Ecke finden. Neben den römischen Baudenkmälern wie unter anderem auch den Kaiserthermen, dem Amphitheater und der Konstantin-Basilika zählen auch der ③ Dom der ältesten Stadt Deutschlands und die Liebfrauenkirche zum Unesco-Welterbe.



## KARL-MARX-HAUS:

④ In London hielt er sich doppelt so lang auf, und dort liegt er auch begraben. Die Stadt an der Mosel, in der er 17 Jahre lang lebte, war für Marx vielleicht prägender als andere Stationen seiner Biografie: In der Brückenstraße 10 in Trier wurde Karl Marx am 5. Mai 1818 geboren. Das Geburtshaus des Gesellschaftstheoretikers und Kapitalismuskritikers unterhält die Friedrich-Ebert-Stiftung als kleines Museum. Die Ausstellung zeigt die Auswirkungen seines Denkens in globaler Perspektive.

[www.karl-marx-haus.de](http://www.karl-marx-haus.de)



## Historische Altstadt

## Trier

## Palastgarten

## KULTUR:

⑤ En Porz Viez und dann ins Kleine Volkstheater. Oder andersherum. Also: En Porz Viez, weil das ja nicht gleich jeder versteht, ist ein Humpen Apfelwein. Dieses regionaltypische Getränk ist meist herb, sehr herb. Weshalb manche lieber Viez-Limo bestellen, weil die Brause den Geschmack etwas abmildert. Der Name Viez hat mit den Römern zu tun. Deren Legionären galt der Apfelwein als „Vice Vinum“, sozusagen als zweite Weinwahl. Im Kleinen Volkstheater werden Unterhaltungsstücke auf Trierisch gegeben, einer Mundart, in der etwa das Eichhörnchen als „Krawatschelschie“ geführt wird. Maximineracht 24, 54295 Trier, [www.kleines-volkstheater.de](http://www.kleines-volkstheater.de)



## ESSEN UND MEHR:

⑥ Wen nach Römern, Maria und Marx ein allzu weltliches Gefühl beschleicht – Hunger –, macht sich, vom Karl-Marx-Haus keine drei Minuten Fußweg, auf ins „Astarix“. Hier bestellt man gerne ab sechs Euro Pizza oder Aufläufe mit selbst gewählten Zutaten. Der Laden ist – daher der Name – einst entstanden als Vereinslokal des Trierer

Asta. Bis heute atmet die Atmosphäre immer noch ein bisschen was von alten Zeiten. Viele Studierende, viele Mitarbeiter des benachbarten Stadttheaters sind hier zu Gast. Karl-Marx-Straße 11, 54290 Trier, [www.astarix-trier.de](http://www.astarix-trier.de). Die angeschlossene Kneipe „Miss Marple“ hat eine unschlagbare Whisky- und Whiskey-Auswahl.